



© Bruno-Michael Schwamberger

Die Umgebung: eine brandneu hochgeschossene Siedlung mehrstöckiger Reihenhäuser, die sich den Südhang hinaufwinden, dicht an den Wald heran; ein teures Stück Land, im Farb- und Formenreichtum der Instant-Postmoderne erblüht. Inmitten der Opulenz nur ein, zwei Bauten, bei denen die exklusive Lage auch in entsprechende Raumqualität umgesetzt ist. Das Haus Mach fällt schon durch die Schrägen der ganz verglasten Südfront aus dem Rahmen, es neigt sich damit aber bloß im rechten Winkel zur Hanglinie nach vorne ins Tal hinaus, reduziert so an der Vorderseite den Einfallswinkel der Sonne und lehnt sich hinten an der Nordseite vor dem hochstämmigen Wald und den dahinter aufragenden Felsgipfeln zurück. Beton, Glas, Holz und gelbe Industrieböden rahmen frisch und lapidar den Fluss der Innenräume, die auf jeder Ebene an der Dynamik der Landschaft teilhaben und zugleich auch ganz intime, sichtgeschützte Bereiche enthalten. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

## Haus Mach

Am Wasserwaal 62  
6410 Telfs, Österreich

### ARCHITEKTUR

**Bruno-Michael Schwamberger**

**Erich Schroffner**

### BAUHERRSCHAFT

**Maria Mach**

**Fritz Mach**

### FERTIGSTELLUNG

**1999**

### SAMMLUNG

**aut. architektur und tirol**

### PUBLIKATIONSDATUM

**14. September 2003**



## Haus Mach

### DATENBLATT

Architektur: Bruno-Michael Schwamberger, Erich Schöffner

Mitarbeit Architektur: Christoph Kohler

Bauherrschaft: Maria Mach, Fritz Mach

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1997

Ausführung: 1998 - 1999

### PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,  
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

**Haus Mach**

